

Amtliches

# MITTEILUNGSBLATT

[www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de)

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 14. Mai 2021

Nummer 10



## Vorbereitung der Freibadsaison läuft

• Weitere Informationen auf Seite 10 •

## Kreuzgangspiele 2021

# Hoffnung auf einen Theatersommer ab Juni

Ein gutes Ende, das ist etwas, das wir oftmals in Romanen, Theaterstücken und Filmen herbeisehnen, im Moment aber vor allem für unseren Alltag, der seit über einem Jahr durch die Pandemie bestimmt scheint. Als umso prophetischer wirkt es da, dass die Kreuzgangspiele schon für das vergangene Jahr eine eher unbekannte Shakespeare-Komödie auf den Spielplan gesetzt haben, die den hoffnungsvollen Titel „Ende gut, alles gut“ trägt. Aufgrund der derzeitigen unsicheren Pandemielage sowie instabilen Inzidenzen, die eine profunde Planung unmöglich machen, mussten in der letzten Woche schon alle Mai-Termine der Kreuzgangspiele abgesagt werden. Die Hoffnung liegt nun auf dem Juni und einen Theatersommer mit Vorstellungen bis zum 15. August.

### Ein erstes „Happy End“

Ein erstes „gutes Ende“ gab es indes schon: Um ein Jahr verschoben, konnten endlich in den vergangenen Wochen sowohl für das Shakespeare-Stück als auch für Bram Stokers „Dracula“ im Kreuzgang die Proben beginnen. Die Proben für „Das Sams – Eine Woche voller Samstage“ haben schon im April begonnen; das Kinder- und Familieneinstück durfte am 8. Mai sogar schon seine interne und nichtöffentliche Premiere feiern.

Intendant Johannes Kaetzler, der zugleich die Regie für „Dracula“ übernimmt, freut sich auf die Probenarbeit



Nicht nur Lennart Matthiesen wartet auf den ersten Auftritt... Die Kreuzgangspiele hoffen auf einen Saisonstart am 3. Juni mit der Premiere von „Dracula“. (Foto: © Nicole Brühl)

und hofft darauf, dass die Premierentermine im Juni eingehalten werden können – Vieles spricht im Moment dafür, doch absehbar sei die Situation natürlich noch nicht. Die aktuelle Pandemie als unmittelbare Erfahrung kann, so Kaetzler, auch in die Arbeit am Dracula-Stoff mitgenommen werden, sehen sich die Figuren in der Welt des ausgehenden 19. Jahrhunderts ebenso mit einer unerklärlichen pandemieartigen Situation konfrontiert, die alles Leben bedroht: Graf Dracula geht um. Sein Wirken zerstört intakte Familien, es dringt als tiefe Verunsicherung in die Gesellschaft ein und es beschäftigt die Mediziner und Ärztinnen seiner Zeit. Wie die einzelnen Figuren mit dieser Zumutung und Bedrohung individuell umgehen, ist ein großes Thema im Stück. Ziel Johannes Kaetzlers ist es aber vor allem, starke Menschen auf die Bühne zu stellen, die selbstbewusst in der Welt stehen und die auf diese Weise positive und hoffnungsvolle Energien freisetzen. Nicht zuletzt soll das Stück bei aller düsteren Ernsthaftigkeit auch mit einer Prise britischem Humor gewürzt werden – dadurch entsteht eine Leichtigkeit, die auch Spaß und Lust macht.

Auch der Regisseur von „Ende gut, alles gut“ Hartmut Uhlemann stellte zu Beginn der Proben sein Konzept vor. Uhlemann inszeniert schon zum zweiten Mal im Kreuzgang: 2016 war er für „Arsen und Spitzenhäubchen“ verantwortlich – eine Komödie wie „Ende gut, alles gut“. Hartmut Uhlemann sprach zum Probenauftakt begeistert über den Stoff, der unter den Shakespeare-Stücken als schwierig gilt. Alles sei darin enthalten: Liebe in allen Facetten, Verwirrung der Gefühle, Krieg und Frieden, Krankheit und Tod – bester Stoff, um ein aktuelles und intensives Stück zu schaffen. Um den Charakteren und ihren Motivationen noch mehr Tiefe zu verleihen, hat der Regisseur Sonette von William Shakespeare in den Text eingearbeitet. Diese ergänzen den Text und erweitern ihn durch zusätzliche Bedeutungsebenen. An Hartmut Uhlmanns Seite stehen Anton von Bredow, der das Bühnenbild entworfen hat, Bernhard Westermann, der für die Kostüme verantwortlich ist sowie Leo Lazar, der die Musik für das Stück komponiert hat.

### Start der Festspiele noch ungewiss/ Theaterspaziergang entfällt

Die aktuellen Verlautbarungen der Bayerischen Staatsregierung stimmen zwar optimistisch, denn ab einer 7-Tage-Inzidenz unter 100 Neuinfizierten pro 100.000 Einwohner soll Theater wieder möglich sein. Bei Redaktionsschluss für das vorliegende Mitteilungsblatt waren allerdings noch keine konkreten Vorgaben für die mögli-



che Wiederöffnung bekannt, so dass weiter ungewiss ist, wann die Kreuzgangspiele richtig loslegen können. Die Theaterleitung hofft auf die Premieren am 3. und am 10. Juni 2021, die dann der Auftakt für die diesjährige Sommersaison sein könnten. Nachdem die Inzidenz noch nicht stabil unter 100 Neuinfektionen im Landkreis Ansbach liegt, können die Mai-Termine der Festspiele nicht stattfinden. Dies betrifft vor allem Vorstellungen der Kinderstücke „Das Sams – Eine Woche voller Samstage“ und „Frederick“, das am 12. Mai im Nixel-Garten Premiere gehabt hätte. Zudem muss leider auch der traditionelle und inzwischen Kult gewordene Theaterspaziergang am 19. Mai 2021 ersatzlos entfallen. Alle, die für eine Kindervorstellung im Mai Karten haben, können sich entweder den Kartenpreis erstatten lassen oder auf einen späteren Sams-Termin umbuchen. Inhaber\*innen von Karten für den Theaterspaziergang erhalten den Kartenpreis zurück. Bedingung für eine Rückerstattung ist nur, dass die Karten mit Angabe der aktuellen Bankverbindung an das Kulturamt in Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen gesandt werden.



Am 27. April erläuterte Intendant und Dracula-Regisseur Johannes Kaetzler (rechts) sein Regiekonzept. Gemeinsam mit Ausstatter Werner Brenner stellte er Bühnenbild und Kostüme vor.

(Foto: © Elke Walter)

Das Kartenbüro ist derzeit leider noch immer für Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind allerdings telefonisch unter 09852/904-44 oder per E-Mail an [mail@kreuzgangspiele.de](mailto:mail@kreuzgangspiele.de) für Sie erreichbar.

**Alle Informationen und Vorstellungstermine gibt es auch auf unserer Internetseite [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de)**



Probenbeginn: Am 4. Mai versammelte sich das Ensemble von „Ende gut, alles gut“ um das Bühnenbildmodell von Anton von Bredow zur ersten Probe. Mit dabei sind: Vorn sitzend, v.l.n.r.: Lennart Matthiesen, Leo Lazar, Ulrich Westermann, Joseph Reichelt, Hartmut Uhlemann, Johannes Kaetzler, Lisa Ahorn, Franziska Buchholz, Chantale Schumacher, Daniel Asofiei. Hinten stehend, v.l.n.r.: Marion Schultheiß, Sina Schulz, Antje Otterson, Bernhard Westermann, Wolfgang Beigel, Lea Aumann, Anton von Bredow, Alexander Ourth, Urs Alexander Schleiff, Mario Schnitzler, Doris Otto sowie auf der Mauer Pascal Pawlowski.

(Foto: © Kreuzgangspiele/Wüstenhagen)

## CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen  
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



# Elektromobilität am Campus Feuchtwangen

## Sinnvolle Erweiterung des Portfolios für alle Studierenden

Vor gut anderthalb Jahren demonstrierte ein Team um die Professoren Stefan Weiherer und Michael Walter, wie sich mit einer Bioethanol-betriebenen Zusatzheizung für den Fahrgastinnenraum die fahrzeugeigene Batterie entlasten und somit die Reichweite von Elektrofahrzeugen erhöhen lässt. Dazu fuhren vier Studenten mit dem hochschuleigenen Forschungs-E-Fahrzeug, einem speziell umgerüsteten Renault ZOE, in die 2500 km entfernte Partnerhochschule im finnischen Seinajoki und sammelten dabei reichlich Daten und Erlebnisse. Zum Ende des Projekts war es nun an der Zeit, das von den Forschern eigens konzipierte Forschungsfahrzeug für die nächste Generation an Forschungsarbeiten vorzubereiten.



Die große Forschungshalle am Campus Feuchtwangen bietet hierfür genügend Raum und mit eigener Hebebühne sowie umfangreicher Werkzeugausstattung ideale technische Voraussetzungen. Neben Prof. Weiherer, Prof. Walter und Koordinator Dr. Hofmann erhielten drei Studenten in der vergangenen Woche daher eine Arbeitsschutz-Unterweisung durch den Sicherheitsbeauftragten am Campus Oliver Abel.

Direkt im Anschluss haben sich die Studenten an die Arbeit gemacht und begonnen, die Verkleidung am Auto zu demontieren und die Zusatzeinbauten frei zu legen. Bei dieser Gelegenheit bekam der Elektro-ZOE auch gleich direkt Sommerreifen verpasst und steht nun wieder im Originalzustand für zukünftige Forschungsprojekte zur Verfügung.



„Im kommenden Herbst wollen wir uns am Campus Feuchtwangen verstärkt auch dem Thema Elektromobilität widmen“, so Vizepräsident Prof. Weiherer. Angedacht ist eine durch Photovoltaik gespeiste, intelligente Ladestation, die unter Einbezug von Informationen wie voraussichtlicher Sonnenscheindauer und geplanter Fahrstrecke des Autos den Ladevorgang oder die Netzeinspeisung präferiert.

„Die Elektromobilität als fester Bestandteil zukünftiger Energiesysteme erweitert sowohl den Masterstudiengang Smart Energy Systems als auch die Studienrichtung Energie- und Gebäudetechnik um ein weiteres sinnvolles und spannendes Themengebiet am Campus Feuchtwangen“, meint Prof. Walter, Studiengangleiter des Bachelor-Studiengangs „Nachhaltige Ingenieurwissenschaften“.



(Foto, v.l.: Felix Hofmann, Maximilian Prousa, Sebastian Krause, Prof. Stefan Weiherer, Prof. Michael Walter, Oliver Abel und Dr. Gerd Hofmann) (Fotos: © Campus Feuchtwangen)



## Kleine Galerie

# Sommer – Sonne – Kunst

Alles ist aufgebaut, das Team der Kleinen Galerie wartet sehnsüchtig darauf, die 48. Sommerausstellung zu eröffnen. Gezeigt wird ein Potpourri aus allen kunsthandwerklichen Bereichen. Ausgefallener Schmuck, Keramik für den Garten, natürliche Floristik, Holzkunst, Mosaik, Handarbeiten und Acrylbilder und vieles mehr wird präsentiert.

Zu den etablierten Ausstellern gesellen sich auch wieder neue Künstler:

**Werner Heckmann** – Windspiele

**Heidrun Hopf** – Geometrische Bilder

**Anja Hiller** – Bemalte Dachziegel

**Marina Bischoff** – Makramee Knüpftechnik

**Erika Urban** – Pouring Acrylbilder

Geöffnet ist täglich, auch sonntags, sobald es die Bedingungen zulassen bis 29. August – täglich von 14–18 Uhr. Der Eintritt ist frei.



## KunstKlang

# KunstKlang: Saisonschluss ohne Konzert

Aufgrund der unsicheren Gesamtlage in der Coronapandemie und weil die Zahlen sowie die Tendenzen derzeit weder stabil noch rückläufig sind, müssen die Konzerte am 21., 22. und 23. Mai 2021 leider abgesagt werden. Inhaber\*innen von Konzertkarten für die genannten Veranstaltungen können sich den Kartenpreis erstatten lassen. Die Mitarbeiterinnen des Kartenbüros sind unter der Telefonnummer 09852/904-44 sowie per E-Mail an [kulturamt@feuchtwangen.de](mailto:kulturamt@feuchtwangen.de) für Sie und Ihre Fragen erreichbar. Bedingung für die Erstattung ist nur, dass die Karten an das Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen gesandt oder in den Briefkasten im Rosmaringässchen geworfen werden. Zudem bitten wir um die Nennung der aktuellen Bankverbindung.

Damit endet die Spielzeit 2020/2021 leider, ohne dass auch nur ein Konzert realisiert werden konnte. Das Programm der neuen Spielzeit 2021/2022, die im Oktober beginnt, erscheint voraussichtlich im Juni. Wenn es die Situation zulässt, wird es zudem noch im Sommer ein Sonderkonzert mit der Sopranistin und künstlerischen Leiterin Christiane Karg geben. Der Termin wird kurzfristig bekannt gegeben.

Informationen über aktuelle Konzerte gibt es auch im Internet unter [www.kunstklang-feuchtwangen.de](http://www.kunstklang-feuchtwangen.de)



*Die Sopranistin Christiane Karg hat 2014 die künstlerische Leitung für die Reihe KunstKlang übernommen. Nach Jahren voller erfolgreicher Konzerte – zuletzt im Sonderprogramm der Kreuzgangspiele 2020 – konnte in der Spielzeit 2020/2021 pandemiebedingt kein einziges Konzert stattfinden.*

*(Foto: © Gisela Schenker)*

## Impffortschritt bei den über 80-Jährigen

### Stadt fragt derzeit den aktuellen Stand ab und unterstützt Impfwillige bei der Anmeldung

Seit Anfang Mai wird auch im Landkreis Ansbach bereits in der dritten Priorisierungskategorie gegen das Coronavirus geimpft. Doch hat man wirklich alle über 80-jährigen Impfwilligen erreichen können oder wird in dieser Altersgruppe noch Hilfe bei der Anmeldung im Impfzentrum oder beim Hausarzt benötigt? Mit diesen Fragen wurden jetzt alle Bürgerinnen und Bürger über 80 Jahren persönlich angeschrieben, um den Impffortschritt in der Kreuzgangstadt zu erfassen.

„Die wachsende Zahl der Geimpften, gerade auch mit der starken Unterstützung unserer Hausärzte, sind sehr gute Nachrichten, weil sie die Menschen zunehmend erfolgreich vor schweren Krankheitsverläufen schützen“, so Bürgermeister Patrick Ruh. „Wir haben jedoch immer

wieder auch Impfwillige, die über 80 Jahre alt sind, aber aufgrund einer Vielzahl von Schwierigkeiten noch nicht gegen das Virus immunisiert werden konnten“, schildert der Feuchtwanger Rathauschef. „Manche warten auch auf den Anruf der Hausärzte, obwohl sich grundsätzlich die Impfwilligen bei ihren Ärzten melden müssten.“

Mit der Abfrage will die Stadt daher erfassen, wie die aktuelle Lage in der Kreuzgangstadt ist und wer noch Unterstützung bei der Registrierung im Impfzentrum oder bei der Anmeldung bei seinem Hausarzt braucht. Alle Bürgerinnen und Bürger über 80 Jahre gehören zur sogenannten Impfpriorisierungsgruppe 1 und haben damit bei der Terminvergabe der Schutzimpfung gegen das Coronavirus höchste Priorität.

## Aktion DEMENSCH

### *Lachen erlaubt!*

## Freiluft-Ausstellung in Feuchtwangen mit Karikaturen über Demenz

Seit einigen Jahren publizieren der Cartoonist Peter Gaymann und der Gerontologe Prof. Dr. Thomas Klie Zeichnungen und Zitate zum menschlichen Umgang mit Demenz. Ziel der Aktion DEMENSCH ist es, mit Humor einen neuen Blickwinkel auf das Krankheitsbild Demenz zu vermitteln.

Einige von Gaymanns Motiven sind nun im Laufe des Monats Mai auf großen Planen auch in Feuchtwangen vor der Johanniskirche zu sehen.

„Die Bedingungen, unter denen Menschen mit Demenz leben und Angehörige sie pflegen, sind vielfach alles andere als lustig“, so der Gerontologe Prof. Dr. Thomas Klie. „Aber gerade da ist auch und immer wieder Humor gefragt. Humor, der versteht, eine andere Sicht erschließt, der deeskaliert. Humor, der nicht zudeckt, sondern auch aufdeckt.“

Dem Thema Humor, nicht nur im Umgang mit dem Krankheitsbild Demenz, sondern in der Pflege generell, hatte sich im vergangenen Jahr die Lokale Allianz für Menschen mit Demenz im Raum Feuchtwangen angenommen. Die für den Frühsommer 2020 gemeinsam mit der Sparkasse Feuchtwangen geplante Ausstellung von Gaymanns DEMENSCH-Karikaturen wurde allerdings aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt.

Mit Unterstützung der Stadt Feuchtwangen sind einige Motive nun doch noch zu sehen: Abgedruckt auf großen Planen laden die Bilder beim Frühlingsspaziergang durch die Stadt ein, innezuhalten und den augenzwinkernden Humor auf sich wirken zu lassen. Die Aktion will Hemmschwellen abbauen, wo es bislang vielleicht noch keine Berührungspunkte mit der Erkrankung gab, und zum besseren Verständnis für Erkrankte und Pflegende beitragen. „Gelacht wird nicht über den Betroffenen, sondern über die Krankheit“, hat Peter Gaymann einmal über seine Karikaturen gesagt.

Weiterführende Literatur, wertvolle Informationen und Tipps im Umgang mit Demenz finden Interessierte auch in der Stadtbücherei Feuchtwangen. Im Online-Katalog unter dem Schlagwort „Demenz“ im aktuellen Bestand zu diesem Thema stöbern.



*Cartoonist Peter Gaymann – einige Motive von ihm zum Thema Demenz sind derzeit vor der Johanniskirche zu sehen.*

*(Foto: © Julian Gaymann)*

Stadtbücherei Feuchtwangen

## Aktueller Lesestoff in der Stadtbücherei



Viele neuen Medien, darunter aktuelle Romane, Kinder- und Sachbücher, Filme und Tonies erwarten die Gäste der Stadtbücherei. Alle Neuerscheinungen finden Sie in unserem Bibliothekskatalog. Rufen Sie dazu die „erweiterte Suche“ auf und wählen Sie unter „verfügbar seit“ den gewünschten Zeitraum aus.



Haus Binz • Webergasse 7 • 91555 Feuchtwangen  
Tel. 09852 – 34 56 • [stadtbuecherei@feuchtwangen.de](mailto:stadtbuecherei@feuchtwangen.de)  
[www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei](http://www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei)

Öffnungszeiten: Di. u. Fr.: 9 – 13 u. 14 – 15 Uhr,  
Mi. u. Do.: 15 – 18 Uhr, Sa.: 9 – 12 Uhr

## Neue Themenführung „Georg Vogtherr und die Reformation“ und weitere Führungen

Leider konnte die erste Themenführung mit dem **Feuchtwanger Reformator Georg Vogtherr** am 13. Mai 2021 nicht stattfinden. Wir hoffen nun aber sehr, dass es mit der Premiere am Pfingstmontag, **den 24. Mai 2021 um 15 Uhr** klappt. Dies wird jedoch nur möglich sein, wenn

wir bis dahin eine stabile 7-Tage-Inzidenz unter 100 haben. Genauere Informationen, ob die Führung tatsächlich stattfinden kann und unter welchen Bedingungen, erfahren Sie deshalb kurzfristig aus der Tagespresse und im Internet.





**Georg Vogtherr** übernahm 1517 die Stelle eines Stiftskanonikers im Feuchtwanger Augustinerstift. Seine Abwendung vom katholischen Glauben begann möglicherweise unter dem Eindruck einer Ablasskampagne bereits im Jahre 1519. Während des Bauernkrieges blieb er 1525 allein am Ort zurück und wurde mit der Vertretung des Stadtpfarrers betraut, so dass er ungehindert im Sinne Martin Luthers predigen konnte und somit ganz maßgeblich an der Einführung der Reformation in Feuchtwangen beteiligt war. In unserer neuen Themenführung erfahren Sie mehr über sein Leben und die damalige Zeit.

Weitere Führungen sind derzeit zu folgenden Terminen geplant:

Donnerstag, 3. Juni (Fronleichnam) um 15 Uhr

Freitag, 2. Juli um 19 Uhr

Sonntag, 25. Juli um 15 Uhr

Samstag, 11. September um 15 Uhr

Sonntag, 3. Oktober um 15 Uhr

Sonntag, 31. Oktober um 15 Uhr

Außerdem hoffen wir, dass bereits am Pfingstsonntag, den **23. Mai um 15 Uhr** unsere Themenführung mit dem Feuchtwanger Ausnahmetalent **Johann Georg von Soldner** stattfinden kann, in der er wieder von seinem spannenden Leben berichten und seine Zuhörer in die Geheimnisse der Triangulierung einweihen wird.

Für **Sonntag, den 30. Mai um 15 Uhr** ist dann die erste **öffentliche Stadtführung** in diesem Jahr geplant.

Wir gehen davon aus, dass die Teilnehmerzahlen für die Führungen auf jeden Fall begrenzt sein werden, weshalb Sie sich sehr gerne schon einmal unverbindlich für die Führungen vormerken lassen können.

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden. Aufgrund der aktuellen Vorgaben ist die Tourist Information momentan noch für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind jedoch Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr weiterhin telefonisch (Tel. 09852/904-55) für Sie erreichbar. Sie können uns auch gerne eine E-Mail an [touristinformation@feuchtwangen.de](mailto:touristinformation@feuchtwangen.de) schreiben, wir melden uns dann bei Ihnen.



Mit dem Feuchtwanger Ausnahmetalent Johann Georg von Soldner auf Stadtführung. (Foto: TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

## „Hinter jeder Zahl steckt das Schicksal eines Menschen“

Auch die Stadt Feuchtwangen und die Kirchen vor Ort haben sich am 18. April 2021 am bundesweiten Gedenken an die Verstorbenen der Corona-Pandemie beteiligt.

Mit Trauerbeflaggung am Marktplatz und vor dem Rathaus sowie eigens entworfenen Bannern im Forstamtsgarten und vor der Johanniskirche hat die Stadt Feuchtwangen all jenen Menschen gedacht, die infolge der Corona-Pandemie verstorben sind. Seit Ausbruch des Coronavirus sind weltweit insgesamt rund drei Millionen Menschen an den Folgen des Virus gestorben. Allein in Deutschland gibt es mittlerweile über 80.000 Todesfälle. „Dabei steckt hinter jeder Zahl das Schicksal eines Menschen“, äußerte Bürgermeister Patrick Ruh. Gemeinsam mit Dekan Martin Reutter und Pfarrer Jörg Herrmann erinnerte Bürgermeister Ruh im Rahmen des evangelischen Sonntagsgottesdienstes am 18. April mit ehrenden Worten an die Corona-Toten.

Anlässlich des Gedenkens an die Verstorbenen machte Helmut Ruck, langjähriger Friedhofsverwalter der evangeli-

schen Kirchengemeinde Feuchtwangen im Ruhestand, auf ein von ihm selbst komponiertes Lied aufmerksam. Vor rund zwei Jahren habe Ruck nach eigener Aussage das Trauerlied geschrieben, um den Menschen nach einem Todesfall Trost zu schenken und ihnen dabei zu helfen, über ihre eigene Trauer hinweg zu kommen. Wie Helmut Ruck erklärte, könne sein Lied möglicherweise gerade jetzt in den Corona-geprägten Zeiten Menschen in schwierigen Situationen stärken und ihnen gleichzeitig einen Weg aufzeigen, wie sie das eigene Leid überwinden können. Selbst wenn sein Lied nur einer Person helfe, sei es für Ruck schon viel wert.

Zu finden ist das „Trauerlied“ von Helmut Ruck im Internet auf dem Videoportal YouTube, erreichbar über den Link [www.youtube.com/watch?v=rAVFhhX88wl](https://www.youtube.com/watch?v=rAVFhhX88wl) oder über den QR-Code.



## **Stadtwerke Feuchtwangen warnen erneut vor Betrügern**



Erneut geben sich derzeit in der Kreuzgangstadt Betrüger als Mitarbeiter der Stadtwerke Feuchtwangen aus. In den vergangenen Tagen sei es dabei wiederholt zu aufdringlichen Telefonanrufen gekommen, bei denen die Betrüger unter anderem private Daten der Angerufenen fordern und diese zu einem Wechsel des Stromanbieters drängen. In einzelnen, bislang bekannten Fällen seien die Betrüger in Feuchtwangen auch von Haus zu Haus gegangen und haben die Bürgerinnen und Bürger an deren Haustüre über private Angaben ausgefragt. Die Stadtwerke Feuchtwangen möchten die Bürgerinnen und Bürger nun ausdrücklich vor dieser und ähnlichen Betrugsversuchen warnen.

Wie der Technische Werkleiter Lothar Beckler informierte, haben sich in den vergangenen Tagen mehrere Kunden der Stadtwerke Feuchtwangen gemeldet, die über derartige Anrufe oder Hausbesuche berichteten. „Die Betrüger geben sich als Mitarbeiter unserer Stadtwerke aus und verlangen von den Bürgern unter anderem private Daten wie Wohnadresse und Zählernummer“, schilderte Beckler. „Zudem drängen die Betrüger die Betroffenen zu einem Wechsel des Stromanbieters.“

### **Stadtwerke fordern keine persönlichen Daten am Telefon – Hausbesuche niemals unangemeldet**

Wer einen solchen Anruf oder Besuch erhält, sollte keine persönlichen Daten preisgeben. „Die Stadtwerke Feuchtwangen stellen diesbezügliche Fragen zu privaten Daten keinesfalls am Telefon“, verdeutlicht Beckler. „Persönliche Hausbesuche machen die Stadtwerke Feuchtwangen niemals unangemeldet, sondern kündigen diese stets mit einem offiziellen Schreiben vorab an.“

Der Stadtwerkeleiter bittet die Bürgerinnen und Bürger daher, derartige Anrufe und Besuche sofort zu beenden und zu melden. „Sollten Sie sich bei einem Anruf oder Besuch unsicher sein, beenden Sie lieber das Gespräch und wenden Sie sich selbst direkt an die Stadtwerke, um mögliche Zweifel sicher zu klären“, appelliert Lothar Beckler.

Bei Fragen und Unsicherheiten sind die Stadtwerke Feuchtwangen unter der Nummer 09852/904-354 erreichbar.

## **Vorbereitung der Freibadsaison läuft**

### **Konkrete Öffnungsplanungen derzeit noch nicht möglich – Kunstwerke von Kindern ausgestellt**

Trotz der üblichen Unsicherheiten über Entwicklung der Coronazahlen und den damit nur eingeschränkt möglichen Vorausplanungen ist in Feuchtwangen derzeit die Vorbereitung der Freibadsaison im vollen Gange. „Natürlich wissen wir aktuell noch nicht, wann, wie und vor allem ob die Freibäder überhaupt öffnen dürfen“, schilderte Feuchtwangens dritter Bürgermeister und Leiter des Arbeitskreises „Runder Tisch Freibad“ Herbert Lindörfer. „Dennoch hoffen wir als Stadt, unser tolles Freibad sobald wie möglich für unsere Bürgerinnen und Bürger öffnen zu können.“

Wie die Betriebsleiterin des Feuchtwanger Freibads Tina Däubler informierte, sind im Zuge der Saisonvorbereitung mittlerweile alle notwendigen Beckenarbeiten weitestgehend abgeschlossen. „Das Nicht-Schwimmerbecken ist inzwischen sogar bereits komplett mit Wasser gefüllt“,

gab Däubler bekannt. In den kommenden Tagen solle das Wasser dann auch im Schwimmerbecken bis zum Rand stehen. „Ohne zusätzliches Heizen, sondern allein über die Sonneneinstrahlung und dank der Folie soll das Wasser dann bei der hoffentlich baldigen Öffnung warm sein“, erklärte Tina Däubler, die gemeinsam mit ihrem Team wie im vergangenen Jahr spätestens nach den Pfingstferien alle Vorbereitungen abgeschlossen haben und für eine Freibadöffnung bereit sein möchte.

Mit Blick auf ein notwendiges Hygienekonzept verwies Herbert Lindörfer auf den sehr gut funktionierenden und durchweg überzeugenden Ansatz vom letzten Jahr. „Unser Konzept im vergangenen Sommer war sehr gut und wurde auch nahezu ohne Probleme umgesetzt“, erläuterte Feuchtwangens dritter Bürgermeister. „Da hoffen wir nun, diesen bereits bewährten Hygieneplan unter



Umständen leicht überarbeitet auch in diesem Jahr verwenden zu können.“

Bezüglich des Systems am Einlass sah Freibadleiterin Tina Däubler nach aktuellem Stand ebenfalls eine erneute Nutzung der letztjährigen Online-Buchung. „Damit haben wir im letzten Jahr sehr gute Erfahrungen gemacht“, äußerte Däubler und sprach gleichzeitig von einer merklichen Erleichterung für das Badpersonal. Eine endgültige Entscheidung hinsichtlich des Einlasssystems sei laut Däubler jedoch momentan noch nicht getroffen und zudem abhängig von den weiteren Vorgaben aus Bund und Land.

Derweil haben Bauhofleiter Werner Tippmann und Stadtmarketingleiter Dr. Reinhard Reck eine besondere Ausstellung vorbereitet. Im Rahmen einer Aktion des Feuchtwanger Osterferienmagazins sind zum Thema Freibad

zahlreiche Kunstwerke von Feuchtwanger Mädchen und Buben eingegangen. „Wie bereits bei den vorangegangenen Malaktionen des Feuchtwanger Ferienmagazins haben uns auch dieses Mal wieder viele tolle Bilder junger Künstlerinnen und Künstler erreicht“, teilte Dr. Reck mit. Insgesamt sieben Kunstwerke hat das Feuchtwanger Stadtmarketing nun vergrößert und auf Planen gedruckt, die ab der Öffnung am Gelände des Freibades zu sehen sein werden. Ein Beispiel der eingegangenen Motive, das Bild der 14-jährigen Ailine Ebert, findet sich auf der Titelseite.

## ***Gemeinsam mit AHA zu UHU***

Für Lockerungen gemeinsam auf eine Inzidenz von unter 100 kommen und langfristig unterschreiten

Seit Anfang der Woche sind Erleichterungen für Außen-gastronomie, Kultur und Sport in der Theorie möglich. In der Praxis folgen tatsächliche Lockerungen jedoch erst ab einer stabilen Landkreisinzidenz von unter 100. Daher heißt es nun gemeinsam UHU – also gemeinsam schnell und konsequent auf eine stabile Inzidenz Unter Hundert zu kommen und auch nachhaltig zu bleiben.

Das wichtigste Ziel auf langfristiger Sicht sollte letztendlich sein, mit einem konsequenten Einhalten der Abstands- und Hygienemaßnahmen einen Inzidenzwert von unter 50 zu erreichen und damit noch weitergehende Lockerungen zu erwirken, um so einen guten und gesunden Sommer mit Kultur und Außengastronomie genießen zu können.

### **Gastronomiebetriebe setzen einheitlich auf „Darfichrein“**

Die Gastronomiebetriebe vor Ort sind dabei auf eine anstehende Wiedereröffnung gut vorbereitet. Bürgermeister Patrick Ruh, die Tourismusreferentin des Stadtrates Ilonka Sindel, Stadmarketingleiter Dr. Reinhard Reck und Tourist Information-Leiterin Andrea Brehm stehen in regelmäßigen virtuellen Gastrorunden per Videoschleife im engen Austausch mit den Wirten. Mit der Webanwendung „Darfichrein“ wurde von Seiten der Stadt so auch

ein möglichst einheitliches und unkompliziertes digitales Nachverfolgungswerkzeug für die Feuchtwanger Gastronomie angeregt. „Darfichrein“ vereinfacht vor allem die erforderliche Kontaktdatenerfassung für die Betriebe und deren Gäste, bietet darüber hinaus aber auch weitere hilfreiche Zusätze wie beispielsweise Echtzeit-Informationen zu den Öffnungszeiten. Wer die Webanwendung der Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (AKDB) und des Bayerischen Hotel und Gaststättenverbands als Gast unkompliziert testen möchte, kann dies über <https://darfichrein.de/gaeste> ausprobieren.

## Musikschule Feuchtwangen

# Instrumenten-Karussell ab Oktober 2021



Für Vorschul- und Grundschul-  
kinder ab 5 Jahren, die noch  
unentschlossen sind bei der  
Wahl eines Instruments! Die  
Kinder erhalten **pro Instru-  
ment 4 Unterrichtseinhei-  
ten à 45 Minuten** (Gruppen-  
stärke 3–4 Kinder). Einige  
„tragbare“ Instrumente, wie  
zum Beispiel Blasinstrumente,

können die Kinder während dieser Zeit auch mit nach Hause nehmen. Folgende Instrumente werden vorgestellt: Blockflöte, Gitarre, Klavier, Querflöte, Klarinette und Schlagzeug!

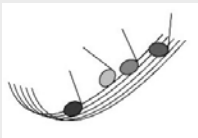
Kursdauer: Oktober 2021 bis April 2022

Wann/Wo: Mittwoch/Musikschule Feuchtwangen

Preis: Gesamtpreis € 218,40 oder à 7 Raten  
€ 31,20 (Wohnort in FEU)

Das Anmeldeformular für die Elementar- und Grundstufe  
finden Sie online auf [www.musik-schule.org](http://www.musik-schule.org) oder über  
den nebenstehenden QR-Code.

Änderungen vorbehalten!



**Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.**

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851-553234, Fax 09851-553235, E-Mail: [info@musik-schule.org](mailto:info@musik-schule.org)

## Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Leserinnen und Leser!

„Ich bin dann mal weg!“ lautete vor einigen Jahren der Titel eines Buches, in dem Komiker Hape Kerkeling seine Auszeit während einer Pilgerreise auf dem „Jakobsweg“ ins spanische Santiago de Compostela beschreibt. Der Buchtitel deutet an: Jemand, der längere Zeit öffentlich präsent war, geht für kurze Zeit, um nach einer Pause wiederzukehren.



„Ich bin dann mal weg!“ So könnte man in einer etwas ungezwungenen, vielleicht ungewöhnlichen Ausdrucksweise auch die Situation Jesu bei seiner Himmelfahrt umschreiben. Nach der Zeit seines öffentlichen, irdischen Wirkens macht er sich auf den Weg zu Gott, seinem und unserem himmlischen Vater. Aber er geht nicht ohne ein Versprechen: „Ich will meinen Vater bitten und er wird euch einen anderen Tröster geben, dass er bei euch sei in Ewigkeit, den Geist der Wahrheit; er bleibt bei euch und wird in euch sein“ (Johannes 14,16.17).

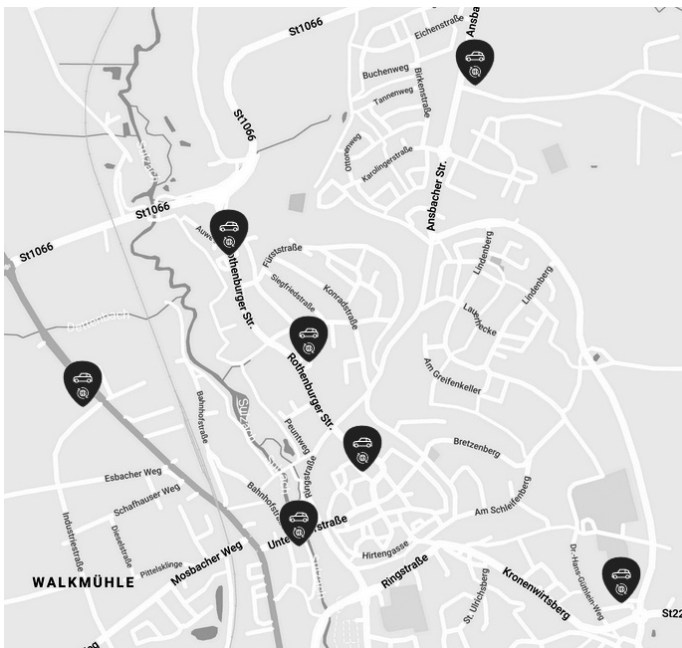
Jesus geht. Seine „Mission“ auf Erden ist erfüllt. Aber er lässt uns Menschen nicht allein, denn schon in wenigen Tagen, an Pfingsten, werden wir daran erinnert, dass Gott seinen Heiligen Geist zu uns schickt. In ihm wirkt Gott weiter unter uns. In ihm ist er weiter für uns da – als Kraftspender, als Mutmacher, als verlässlicher Tröster; auch für uns und auch in dieser schwierigen Zeit.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Ihr Pfarrer Jörg Herrmann,  
ev. Kirchengemeinde Feuchtwangen

# E-Autos laden in Feuchtwangen und im Ladeverbund+

Die Stadtwerke Feuchtwangen haben mittlerweile sieben Ladesäulen mit jeweils 2 Ladepunkten pro Ladestation errichtet.



## Standorte im Stadtgebiet:

- Rathaus – Kirchplatz 2
- Parkplatz KIM – Am Bleichwasen
- Schulzentrum – Dr.-Hans-Güthlein-Weg
- Parkplatz Hochschule – An der Hochschule 1
- Parkplatz Rehau – Industriestraße 2
- Unterer Parkplatz Senioren- und Pflegeheim – Rothenburger Straße
- Parkplatz am Autohaus Oppel – Rothenburger Straße
- Spielbank Feuchtwangen – Am Casino 1

Zusätzlich sind die Stadtwerke Feuchtwangen Mitglied im Ladeverbund+, der das Ziel verfolgt, die Elektromobilität durch den gemeinsamen Ausbau einer flächendeckenden und kundenfreundlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge voranzubringen. Mittlerweile haben sich dem Verbund 60 Stadt- und Gemeindewerke angeschlossen und mit seinen 655 Ladesäulen gehören wir zu den 10 größten Ladeverbunden Deutschlands. Alle Ladestationen im Ladeverbund+ werden mit Ökostrom betrieben und sind mit einem einheitlichen Zugangssystem ausgestattet. Für E-Mobilisten, die Stromkunden bei einem im Ladeverbund+ organisierten Stadtwerk sind, gibt es an den Ladesäulen besonders günstige Konditionen: Nach einmaliger Registrierung laden sie ihr Elektroauto zu einem ermäßigten Tarif.

Der Ladeverbund+ hat im Juli 2020 eine neue App als neues Zugangssystem eingeführt, die das Laden und Bezahlen an seinen Ladesäulen in Zukunft noch komfortabler macht. Die App mit dem

Namen „Ladeverbund+“ ersetzt den bisherigen Zugang via SMS und steht im Google Play Store und im App-Store von Apple zum kostenlosen Download bereit. Nutzer der App finden in der Kartenansicht schnell die nächste Station und sehen auf einen Blick, ob diese frei oder belegt ist. Auf Wunsch führt die Navigationsfunktion gezielt zum Ladestandort. Mit Auswahl eines Ladepunkts sieht jeder E-Mobilist direkt seinen für ihn dort gültigen Tarif. Wird der Ladevorgang gestartet, können die Ladedaten wie der Stromverbrauch und die anfallenden Kosten nachverfolgt werden. Das Kundenkonto bietet einen Überblick über die Historie aller Ladevorgänge inklusive Standzeit, Verbrauch und Kosten. Als Zahlungsoptionen stehen Lastschrift oder Kreditkarte zur Verfügung.

## So laden Sie:

Sie haben drei Möglichkeiten, die Ladung an einer der Ladesäulen im Ladeverbund+ freizuschalten:

- über die Ladeverbund+ App (Download für Android und Apple)
- ad hoc über den QR-Code an der Ladesäule für „spontanes Laden“ ohne Registrierung
- mit RFID-Zugangsmittel oder App eines kooperierenden Fahrstromanbieters

Bevor Sie den Ladevorgang freischalten können, verbinden Sie bitte zuerst Ihr Fahrzeug mit der Ladestation.

## Ihre eigene Ladestation für zu Hause – jetzt staatliche Förderung nutzen

Mit dem neuen Förderprodukt Ladestationen für Elektroautos für Wohngebäude bekommen Sie einen Zuschuss für den Kauf und die Installation Ihrer privaten Wallbox mit 11 kW Ladeleistung.

### Förderung private Ladeinfrastruktur kurz zusammengefasst:

- Der Bund fördert gemeinsam mit der KfW nun auch private Ladeinfrastruktur.
- Gefördert wird der Kauf und die Installation fabrikneuer, nicht öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur inkl. Netzanschluss.
- Die Förderung erfolgt über einen einmaligen Zuschuss von pauschal 900 € pro Ladepunkt, sofern die Gesamtkosten 900 € je Ladepunkt überschreiten.
- Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Wohnungseigentümergeinschaften, Wohnungsunternehmen, Wohnungsgenossenschaften sowie Bauträger.
- Voraussetzung für die Förderung ist, dass die private Ladestation ausschließlich mit erneuerbaren Energien bzw. Ökostrom genutzt wird.
- Der Antrag muss vor Bestellung der Ladeinfrastruktur bei der KfW online gestellt werden.
- Weitere Informationen zum Zuschussprogramm 440 erhalten Sie auf [www.kfw.de](http://www.kfw.de)



Die **Stadt Feuchtwangen** als Mittelzentrum im westlichen Mittelfranken und Hochschulstandort mit rd. 13.000 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Vollzeitstelle mit einem verantwortungsvollen und interessanten Aufgabengebiet. Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD sowie dem im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen.

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **04.06.2021** unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de)



**Kontakt:**  
Stadt Feuchtwangen  
Postfach 12 57  
91552 Feuchtwangen

Für Fragen stehen wir unter Tel. 09852 / 904 110 telefonisch zur Verfügung. Allgemeine Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de).

## einen Projektmitarbeiter (m/w/d) für Migration, Integration und Inklusion

**Ihre Aufgaben sind:**

- Impulse für migrations-, integrations- und inklusionspolitische Maßnahmen und Projekte setzen, sowie die Unterstützung der Stadt Feuchtwangen bei entsprechenden Handlungsansätzen und politischen Entscheidungen
- Förderung von Chancengleichheit und gleichberechtigter gesellschaftlicher Teilhabe
- Informationsweitergabe und Lotsenfunktion für Ratsuchende in Zusammenarbeit mit den vorhandenen Beratungsstellen, Ämtern, Behörden und Einrichtungen.
- Hilfe bei der Überwindung von sprachlichen Barrieren im Alltagsleben und verständliche Vermittlung von Rechten und Pflichten
- Vielfaltsmanagement und Vernetzung von Angebotsstrukturen
- Zusammenarbeit mit lokalen Akteurinnen und Akteuren
- Kontakte, Zusammenarbeit und Austausch mit den kommunalen und überregionalen Institutionen, Einrichtungen, Verwaltungen, Verbände, Vereinen etc. Beratung und Unterstützung dieser bei der Erarbeitung und Umsetzung von Projekten zum Thema Integration und Inklusion.
- Projekte zur Förderung interkultureller und inklusiver Öffnung und Verständigung. Organisation von Veranstaltungen zur Migrations- und Inklusionsthematik (z.B. Neubürgertreffen, Integrationskonferenz, interkulturelle Begegnung, Tag der Nachbarn)
- Unterstützung der Selbstorganisation von Migranten und behinderten Menschen
- Öffentlichkeitsarbeit, Information und Aufklärung

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Fachkraft mit (sozial)pädagogischem oder sozialwissenschaftlichem Hintergrund
- Erfahrung in interkultureller und inklusiver Zusammenarbeit
- Teamfähigkeit und Organisationsgeschick
- Fähigkeit und Bereitschaft Veranstaltungen und Projekte zu initiieren, zu organisieren, zu unterstützen und eigenverantwortlich durchzuführen
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten auch in den Abendstunden und an Wochenenden
- Erfahrungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit



Die **Stadt Feuchtwangen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerberportal bis zum **02.06.2021** unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de)



**Kontakt:**  
Stadt Feuchtwangen  
Postfach 12 57  
91552 Feuchtwangen

Für Fragen stehen wir unter Tel. 09852/904140 telefonisch zur Verfügung. Allgemeine Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.feuchtwangen.de](http://www.feuchtwangen.de).

## Mitarbeiter für das Bauamt (m/w/d)

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit

**Ihr Aufgabenbereich umfasst unter anderem:**

- Wahrnehmung aller Assistenzarbeiten der Amtsleitung in allen Bauamtsangelegenheiten
- Telefonate, Terminmanagement
- Publikumsverkehr
- Schriftverkehr mit externen Planern: Vertrags- und Angebotsmanagement
- Organisation der Ausschreibungen/Vergaben
- Vorbereitung und Organisation von Besprechungen/Sitzungen
- Erfassung von Sitzungsvorlagen, Protokollen, Aktenvermerke
- Rechnungsbearbeitung

**Ihr Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Ausbildung
- gute PC-Kenntnisse
- Teamfähigkeit
- selbstständiges und flexibles Arbeiten
- sicheres und freundliches Auftreten
- Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung wären von Vorteil

Wir bieten Ihnen einen interessanten, sicheren und vielseitigen Arbeitsplatz mit entsprechender Vergütung nach dem TVöD.

## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG); Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Ortsteil „Vorderbreitenthann“ in den Gründleinsbach, durch die Stadt Feuchtwangen.

Für diese geplante Gewässerbenutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG) beantragte die Stadt Feuchtwangen mit Antrag vom **25.02.2021** die Durchführung des wasserrechtlichen Verfahrens. Das Wasserwirtschaftsamt Ansbach prüfte die Antragsunterlagen am 21.04.2021 und erstellte ein Gutachten.

Im durchzuführenden Verfahren ist von folgenden wasserrechtlichen Tatbeständen auszugehen. Es wird eingeleitet das

- Niederschlagswasser aus dem Ortsteil „Vorderbreitenthann“ in den Gründleinsbach.

Die geplante Gewässerbenutzung bedarf des Verfahrens für die gehobene Erlaubnis (§ 15 WHG).

Das Vorhaben wird hiermit nach Art. 72 ff BayVwVfG i.V.m. Art. 69 BayWG bekannt gemacht.

Die entsprechenden Antragsunterlagen liegen **einen Monat vom 17.05.2021 bis 17.06.2021** (einschließlich der genannten Tage) bei der Stadt Feuchtwangen, Bauverwaltung, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen im Raum 26 während den Dienstzeiten (Mo–Fr von 8:00 bis 12:00 Uhr, Mo–Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr und Do von 14:00 bis 18:00 Uhr) zur Einsicht aus. **Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung gebeten (Tel.: 09852/904-142).**

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Stadt Feuchtwangen, Tiefbauamt, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen oder beim Landratsamt Ansbach – Sachgebiet Wasserrecht –, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben erheben. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

In Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschrifts-



listen unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein.

Werden gegen das Vorhaben rechtzeitig Einwendungen erhoben, werden diese in einem Termin erörtert, der noch mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem ggf. notwendigen Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass

- a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden,
- b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen, durch Erhebung von Einwendungen bzw. Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellungen entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Feuchtwangen, 14.05.2021  
gez. Patrick Ruh  
1. Bürgermeister

## ■ Öffentliche Auslegung Jahresabschluss 2019 Stadtwerke Feuchtwangen

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2019 der Stadtwerke Feuchtwangen liegt in der Zeit vom 17.05.2021 bis 21.05.2021 bei der Verwaltung der Stadtwerke Feuchtwangen, Ansbacher Straße 29 in 91555 Feuchtwangen im Zimmer 18, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

## ■ Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Stadtwerke

Der Jahresabschluss 2019 wurde vom Stadtrat festgestellt. Der Gewinn wurde am 20. Januar 2021, entsprechend dem Stadtratsbeschluss vom 14. Januar 2021 zu 50 % in Höhe von € 70.465,49 an die Stadt Feuchtwangen ausgeschüttet.

## ■ Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Für den Jahresabschluss und den Lagebericht 2019 in der aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlichen Fassung haben wir am 06.11.2020 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Tätigkeitsabschlüsse haben wir gemäß § 6b Abs. 7 Satz 2 EnWG als Anlage 3 beigefügt.

### „BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS:

An den Eigenbetrieb Stadtwerke Feuchtwangen

### VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

#### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Stadtwerke Feuchtwangen – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 sowie dem Anhang, einschließlich

der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebs Stadtwerke Feuchtwangen für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31.12.2019 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

#### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Werkausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild

von der Lage des Eigenetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Der Werkausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressanten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie,

auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

### **Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen Vermerk über die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG**

#### *Prüfungsurteile*

Wir haben die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach § 6b Abs. 3 EnWG, wonach für die Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 EnWG getrennte Konten zu führen sind, für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 geprüft. Darüber hinaus haben wir die Tätigkeitsabschlüsse für die Tätigkeiten Elektrizitätsverteilung und Gasverteilung bestehend jeweils aus der Bilanz zum 31.12.2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 einschließlich der Angaben zu den Regeln, nach denen die Gegenstände des Aktiv- und Passivvermögens sowie die Aufwendungen und Erträge den gemäß § 6b Abs. 3 Satz 1 bis 4 EnWG geführten Konten zugeordnet worden sind – geprüft.

- Nach unserer Beurteilung wurden die Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten
- Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Tätigkeitsabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG.





### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Führung getrennter Konten und des Tätigkeitsabschlusses in Übereinstimmung mit § 6b Abs. 5 EnWG unter Beachtung des Entwurfs einer Neufassung des IDW Prüfungsstandards: Prüfung nach § 6b Abs. 5 Energiewirtschaftsgesetz (IDW EPS 610 n.F.) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG“ weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir wenden als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Anforderungen des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) an. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG zu dienen.

*Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Werkausschusses für die Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten. Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die Aufstellung des Tätigkeitsabschlusses nach den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG. Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet haben, um die Pflichten zur Führung getrennter Konten einzuhalten. Die Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Tätigkeitsabschluss entspricht der im Abschnitt „Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Werkausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht“ hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass der Tätigkeitsabschluss kein unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Tätigkeit zu vermitteln braucht.

Der Werkausschuss ist verantwortlich für die Überwachung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten des Eigenbetriebs nach § 6b Abs. 3 EnWG.

*Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen,

- ob die gesetzlichen Vertreter ihre Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten in allen wesentlichen Belangen eingehalten haben und
- ob der Tätigkeitsabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen Vorschriften des § 6b Abs. 3 Sätze 5 bis 7 EnWG entspricht.

Ferner umfasst unsere Zielsetzung, einen Vermerk in den Bestätigungsvermerk aufzunehmen, der unsere Prüfungsurteile zur Einhaltung der Rechnungslegungspflichten nach § 6b Abs. 3 EnWG beinhaltet.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 5 EnWG zur Führung getrennter Konten umfasst die Beurteilung, ob die Zuordnung der Konten zu den Tätigkeiten nach § 6b Abs. 3 Sätze 1 bis 4 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt ist und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde.

Unsere Verantwortung für die Prüfung des Tätigkeitsabschlusses entspricht der im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers

für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ hinsichtlich des Jahresabschlusses beschriebenen Verantwortung mit der Ausnahme, dass wir für den Tätigkeitsabschluss keine Beurteilung der sachgerechten Gesamtdarstellung vornehmen können.

### Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen des Eigenbetriebs i.S. von § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Wirtschaftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 befasst. Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten bestätigen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen nach § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV:

Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft; sie geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

*Verantwortung der gesetzlichen Vertreter*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

*Verantwortung des Abschlussprüfers*

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.“

München, 06.11.2020

BKWP Wiedemann & Partner mbB  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Christian Göb  
Wirtschaftsprüfer

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### ■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Eine persönliche Vorsprache ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: [buergeramt@feuchtwangen.de](mailto:buergeramt@feuchtwangen.de)

### ■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Eine persönliche Vorsprache ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: [standesamt@feuchtwangen.de](mailto:standesamt@feuchtwangen.de)

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf Ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.





## ■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Es finden derzeit aufgrund der aktuellen Situation **keine** Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus Feuchtwangen statt.

## ■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab.

**Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!**

Bitte melden Sie sich dazu ab 18.00 Uhr unter 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

## ■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

**Aktuell finden keine Außensprechtag statt.**

## ■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.  
Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

## ■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13.00–15.30 Uhr am Zwinger 1 entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.  
Mobil: 0160/8822181, Fax: 09861/8739538,  
E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

## ■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

## ■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

**Tour 1:** jeweils **donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Poppenweiler, Rißmannschallbach, Schönsmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlammühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)**

**Tour 2:** jeweils **freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)**

## ■ Änderung der Biomüllabfuhr

**Wegen des Feiertages am 24.05.2021, Pfingstmontag ändert**

**sich der Termin für die Biomüllabfuhr wie folgt:**

**Donnerstag, 27.05.2021 auf Freitag, 28.05.2021 (Biotonne Tour 1)**

**Freitag, 28.05.2021 auf Samstag, 29.05.2021 (Biotonne Tour 2)**

## ■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den **Ortsteilen am Mittwoch, den 19.05.2021 und im Stadtgebiet am Donnerstag, den 20.05.2021**

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

## ■ Wertstoffhof

**Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066**

Samstag	08.30–12.30 Uhr
Mittwoch	13.30–17.00 Uhr
Freitag	13.30–16.00 Uhr (nur mit Termin)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen:

Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaum Dosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

**Wichtiger Hinweis:** Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

## ■ FFP2-Atmenschutzpflicht auch an den Wertstoffhöfen im Landkreis Ansbach

Seit dem 18. Januar 2021 gilt bayernweit die Pflicht zum Tragen sog. FFP2-Masken beim Einkaufen und bei der Nutzung des ÖPNVs. Gem. § 12 Abs. 4 Satz 4 der 11. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung gilt diese Regelung auch für Märkte unter freiem Himmel und analog auch für Deponien und Wertstoffhöfe. Zum Schutze aller gilt dementsprechend ab sofort für Anliefernde die Pflicht zum Tragen eines FFP2-Atmenschutzes an allen Wertstoffhöfen des Landkreises Ansbach.

## ■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 08.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr,  
Sa: 08.00–12.00 Uhr

## ■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 08.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr,  
Sa: 08.00–12.00 Uhr

## ■ Grüngut

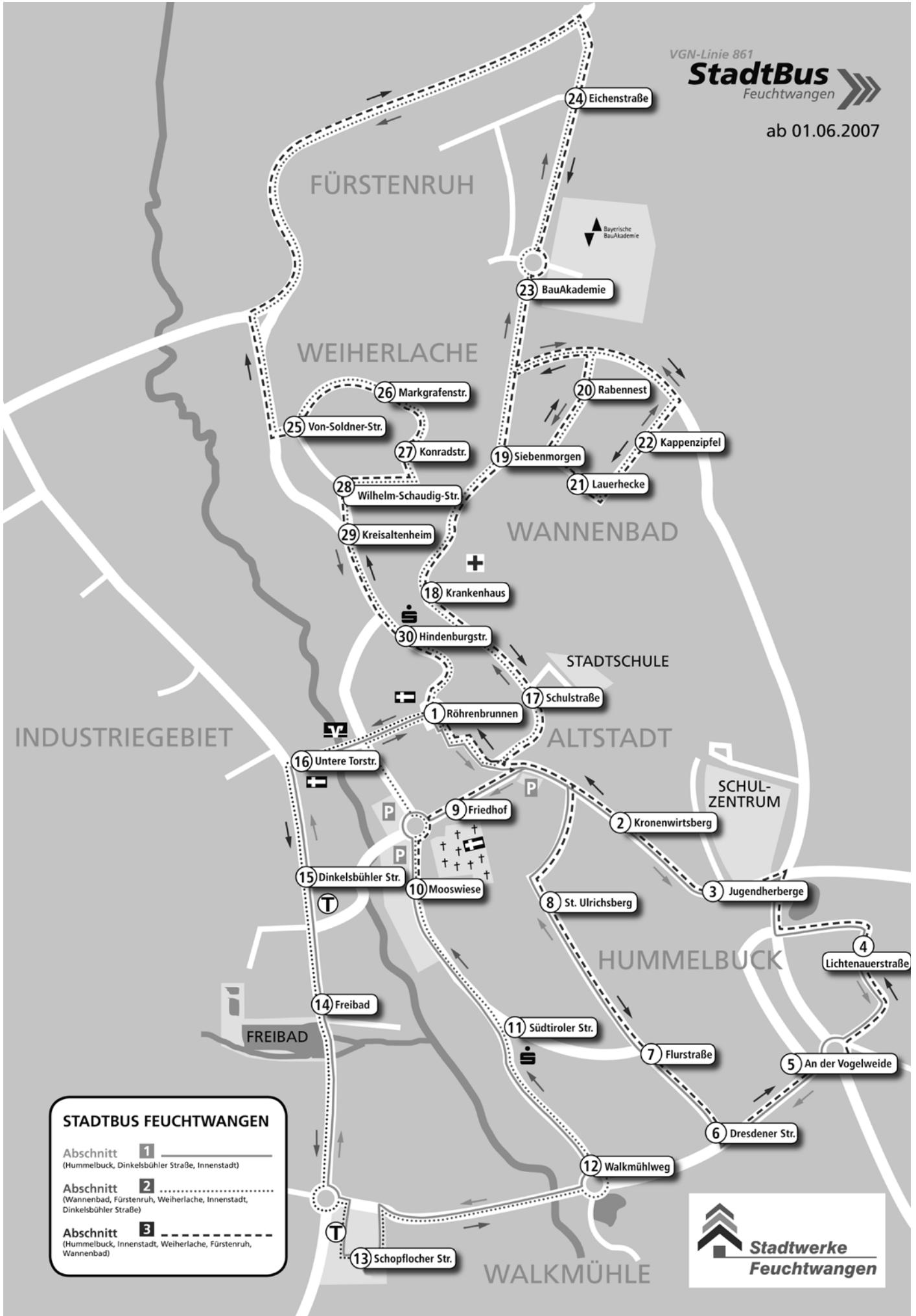
Das Grüngut kann bei der Fa. T+E Humuswerk GmbH in Schopfloch (Tel. 0160/90919091) gegen Gebühr angeliefert werden.

**Öffnungszeiten:** Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr,  
Sa: 08.00–12.00 Uhr



VGN-Linie 861  
**StadtBus**  
 Feuchtwangen

ab 01.06.2007



**STADTBUS FEUCHTWANGEN**

**Abschnitt 1**  
 (Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

**Abschnitt 2**  
 (Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

**Abschnitt 3**  
 (Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)





## ■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Die Touristinformation ist von Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr besetzt. Sie erreichen uns telefonisch unter 09852/904-55 oder per Mail unter [touristinformation@feuchtwangen.de](mailto:touristinformation@feuchtwangen.de)

## ■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Das Kulturamt der Stadt Feuchtwangen ist zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt. Sie erreichen uns telefonisch unter 09852/904-44 oder per Mail unter [kulturamt@feuchtwangen.de](mailto:kulturamt@feuchtwangen.de)  
Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf [www.kreuzgangspiele.de](http://www.kreuzgangspiele.de)

## ■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## ■ Stadt Feuchtwangen

### Integrationshilfe: Serike Fetzer

Büro Soziale Stadt, Spitalstraße 17, nach Vereinbarung  
Tel: 613435; Mobil: 0151/54091334;  
Mail: [serike.fetzer@feuchtwangen.de](mailto:serike.fetzer@feuchtwangen.de)

Übersetzungstätigkeit (Griechisch-Türkisch) und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und deren Familien (Elternbegleitung) in den Bereichen Kindergarten, Schule, Ausbildung und Beruf, im Umgang mit Ämtern, Behörden und Institutionen, Ärzten und dem Gesundheitswesen.

## Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

### Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse zur Zeit geschlossen!

### Jugendtreff:

Der „Offene Treff“ ab 12 Jahren hat zur Zeit geschlossen!

Für beide Angebote momentan nur eingeschränkter Betrieb möglich!

Nähere Informationen im Jugendhaus unter Tel. 09852/1210



## ■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544

## ■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,  
Tel. 09852/6788-12

### Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen  
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut  
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33



E-Mail: [l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de](mailto:l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de)

### Nach telefonischer Vereinbarung.

### Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen  
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann  
Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992  
E-Mail: [e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de](mailto:e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de)

### Nach telefonischer Vereinbarung.

### Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen  
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner  
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33  
E-Mail: [angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de](mailto:angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de)

### Nach telefonischer Vereinbarung.

## ■ Diakonisches Werk

Aufgrund der aktuellen Kontaktbeschränkungen können wir derzeit nur telefonische Beratung anbieten.



### Allgemeiner Kontakt und

### Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886, E-mail: [dw-feu@t-online.de](mailto:dw-feu@t-online.de)  
[www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de](http://www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de)

### Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

*Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.*

### Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung, Tel. 09852/1874

### Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

### Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung, Tel. 09852/1886,

E-Mail: [spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de](mailto:spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de)

Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

### Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

**Sprechzeiten:** 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,

E-Mail: [spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de](mailto:spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de)

**Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1, 91555 Feuchtwangen**

### Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

**Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490**

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

### Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen



**Information – Beratung – Vermittlung**

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an. Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

**Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1**  
**Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter**  
**Tel. 0981/96 90 622**  
**Dipl.-Soz. Päd.(FH) Helmut Oechslein**

■ **Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie**

**Die Treffen der Selbsthilfegruppen können aktuell nicht stattfinden.**

**Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen**

Kontakt: Frau Wagner, Tel. 09851/551694

**Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)**

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

**Elterngroupe-Legasthenie**

Kontakt auf Anfrage

Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

**Gesprächskreis Autismus**

Kontakt und Information: Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

**Selbsthilfegruppe MS-Treff**

Kontakt: Frau Ernst, Tel: 09852/4961

**Selbsthilfegruppe Fibromyalgie**

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

**Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige**

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

**Demenzdiagnose – und jetzt?**



von rechts nach links: Frau Elke Klostermann (Pflegedienstleitung), Frau Karin Schuster-Müller (MAKS Therapeutin), Frau Kerstin Krupka (MAKS Therapeutin) sowie Frau Irina Reim (Geschäftsführerin) zu sehen. (Foto: H. Klostermann)

Bisher gibt es keine zuverlässige Möglichkeit, degenerative Demenz zu verhindern oder zu heilen. Im Bereich der medikamentösen Behandlung gab es in den letzten Jahren keine wesentliche Weiterentwicklung. Daher sind nicht pharmakologische Therapien, wie die MAKS®-Therapie, für die Behandlung von kognitiven Beeinträchtigungen bis hin zur Demenz besonders relevant. Der Evangelische Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V. ist stolz drauf, zwei Mitarbeiterinnen der Tagespflege OASE, zu MAKS®-Therapeutinnen, auch in der aktuell schwierigen Lage, ausgebildet zu haben. Mit Hilfe eines digitalen Handbuchs gestalten die zertifizierten Therapeutinnen den Tagesablauf in der Tagespflege OASE und erweitern damit das Gruppenangebot. Ziel dieser Therapieform ist es, motorische, alltagspraktische, kognitive und soziale Fähigkeiten möglichst langfris-

tig zu fördern und zu erhalten. Dies bewirkt eine verbesserte Selbstständigkeit und Lebensqualität von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen, was sich auch positiv auf das Belastungserleben der pflegenden Angehörigen auswirken kann.

■ **Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach**



**Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM**

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

**Kontakt:**

09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de  
 Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 08.00–12.00 Uhr

**Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung**

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

**Kontakt:**

09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

**Betreuungsverein**

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

**Kontakt:**

0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

**Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen**

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt

Werkstatt Feuchtwangen

**Kontakt:** 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ **Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –**



**TAFEL FEUCHTWANGEN**

Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten

Tel. 09852/1874 Frau Kreutner

Tel. 09852/1886 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

**Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14.00–16.00 Uhr.**

**Bitte beachten: Vorübergehend findet die Lebensmittelausgabe im Evangelischen Gemeindehaus, Kirchplatz 13, statt.**

■ **Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt**

Büro Deutscher Kinderschutzbund

**Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen**

Tel. 09852/615510 (Do. von 15.00–17.00 Uhr,

sonst AB) Mail: ak-fluechtlingshilfe.feugmx.de



■ **Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach**



**Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach**

**Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen**

Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630

## Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15.00–17.00 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten. Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

### Beratung – Elterntalk – Familienpaten



### Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking.

### ■ Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312. Weitere Informationen finden Sie unter <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

### ■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

### ■ EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

**Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/977 758 50 oder per Mail ([eutb@eutb-ansbach.de](mailto:eutb@eutb-ansbach.de)) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.**

**Termine im Familienzentrum KIM, Am Bleichwasen 1, Feuchtwangen.**

**Freitag, 11.06.2021, von 09.00–12.00 Uhr**

#### Kontakt:

EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe  
Karlstr. 7, 91522 Ansbach

Tel: 0981/977 758 50, E-Mail: [eutb@eutb-ansbach.de](mailto:eutb@eutb-ansbach.de)

Weitere Infos unter: [www.eutb-ansbach.de](http://www.eutb-ansbach.de)



## Aktion „Summ, Biene summ“

Der Elternbeirat und das Team der Kita haben eine Aktion für mehr Blumen in Feuchtwangen geplant.

**Was?** Tüten mit Samenkugeln und Ideen für die Freizeit. Außerdem werden in einem Fensterrundgang ums KiM Fragen zum Thema Biene beantwortet. Alle sind herzlich eingeladen.

**Wann?** Ab dem 12.05. bis einschließlich 21.05. können die Tüten am Haupteingang des KiM abgeholt werden.

**Warum?** Wir nehmen an der Aktion „Wir tun was für Bienen“ teil. Wir möchten zeigen, dass man auch in diesen Zeiten zusammen etwas schaffen kann. Macht Fotos von euren schönsten Blumen, die aus den Kugeln entstanden sind. Schickt sie an [elternbeiratkita@lebenshilfe-ansbach.de](mailto:elternbeiratkita@lebenshilfe-ansbach.de). Einsendeschluss ist der 15. Juli. Am 23. Juli findet eine Preisverleihung statt.

Kita im KiM | Lebenshilfe Ansbach e. V.

Am Bleichwasen 1 | 91555 Feuchtwangen | [www.lebenshilfe-ansbach.de](http://www.lebenshilfe-ansbach.de)

*aufwachsen und lernen*

### ■ EJSA Rothenburg gGmbH

#### Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **0981/97 20 386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an

**[ausbildungscoaching@ejsa-rot.de](mailto:ausbildungscoaching@ejsa-rot.de)**

oder kontaktieren uns über Instagram **[ejsa\\_westmittelfranken](https://www.instagram.com/ejsa_westmittelfranken)**

### ■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell. Wir unterstützen dabei unter anderem bei:



- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen, etc.
- Suchtproblemen, Schulden, etc.

**Beraterin:** Cordula Haag, Diakonin & Sozialarbeiterin BA

**Termine:** Mittwoch, 9–12 Uhr oder individuell unter cordula.haag@ejsa-rot.de oder 0152/55 35 83 38

**Ort:** FEU-Mitte, Marktplatz 1, 2. OG

■ **Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.**

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419  
e-mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de



**Fränkisches Museum**  
**FEUCHTWANGEN**  
Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche zu sehen.


**Fränkisches Museum**  
**Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen**  
**www.fraenakisches-museum.de**  
**Tel. 09852/61 52 24**  
**Das Museum ist aktuell geschlossen!**



**Sängermuseum**  
**Feuchtwangen**

**Einziges Chormuseum Deutschlands**

Aufgrund der Corona-Pandemie sind das Sängermuseum, das Archiv, die Bibliothek und analog dazu das Forschungszentrum des Deutschen Chorwesens für den Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen. Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de

■ **AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit** 

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage [www.awo-roth-schwabach.de](http://www.awo-roth-schwabach.de)

**Kontakt:** Herr Timo Keil, Tel. 09852/6162170

■ **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**

Freitag,	14.05.2021	von 8.00–12.30 Uhr
Freitag,	21.05.2021	von 8.00–12.30 Uhr
Freitag,	28.05.2021	von 8.00–12.30 Uhr

■ **Fundsachen**

1 Navigationssystem, 1 Jugendfahrrad

**Bereitschaftsdienste**

■ **Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach**

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:  
**Tel. 116 117**

■ **Zahnärztlicher Notfalldienst**

e-mail: [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)

**Donnerstag/Freitag, 13.05.2021/14.05.2021**

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
Dr. Frederik Pfister, Brauhausstr. 15  
91522 Ansbach, 0981/2403

**Samstag/Sonntag, 15.05.2021/16.05.2021**

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
Dr. Martin Raum, Friedrich-Bauer-Str. 30  
91564 Neuendettelsau, 09874/4984

**Samstag/Sonntag, 22.05.2021/23.05.2021**

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
Dr. Maria Wolff-Kunze, Rügländer Str. 6  
91522 Ansbach, 0981/89380

**Montag, 24.05.2021**

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
Ria-Anna Revilak, Marktplatz 11  
91611 Lehrberg, 09820/910990

**Samstag/Sonntag, 29.05.2021/30.05.2021**

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr  
MVZ Prof. Dr. Volland und Kollegen, Am Marktplatz 2  
91560 Heilsbronn, 09872/7212

■ **Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas**

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.



Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333  
 Strom: MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH (Außenorte):  
 0800/2342500  
 Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333  
 Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/71 36 00

### ■ Elektro-Notdienst

**15.05.2021 – 21.05.2021**

Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

**22.05.2021 – 28.05.2021**

Fa. Habermann, Obere Str. 4, 91744 Weiltingen, Tel. 09853/225  
 Fa. Kohl, Ansbacher Str. 11, 91572 Bechhofen, Tel. 09822/259

## Apotheken-Notdienst

Fr. 14.05.	<b>Stiftsherren-Apotheke</b> , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Sa. 15.05.	<b>St.-Pauls-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
So. 16.05.	<b>Apotheke vor den Toren</b> , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Mo. 17.05.	<b>St.-Sebastian-Apotheke</b> , Hauptstraße 18, Dürrewangen, Tel. 09856/221
Di. 18.05.	<b>St.-Georgs-Apotheke</b> , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Mi. 19.05.	<b>Hubertus-Apotheke</b> , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
Do. 20.05.	<b>Avie-Apotheke</b> im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Fr. 21.05.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Sa. 22.05.	<b>Apotheke Kiderlen</b> , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
So. 23.05.	<b>Apotheke am Forst</b> , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Mo. 24.05.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 <b>Römer-Apotheke</b> , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Di. 25.05.	<b>Stiftsherren-Apotheke</b> , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Mi. 26.05.	<b>St.-Pauls-Apotheke</b> , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Do. 27.05.	<b>Apotheke vor den Toren</b> , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Fr. 28.05.	<b>St.-Sebastian-Apotheke</b> , Hauptstraße 18, Dürrewangen, Tel. 09856/221

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

## Kirchliche Nachrichten

### ■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen

Liebe Gemeindeglieder:  
 Für alle Gottesdienste gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona.

Weitere genaue und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage:  
[www.feuchtwangen-evangelisch.de](http://www.feuchtwangen-evangelisch.de)

Auf Grund der aktuellen Situation alle Informationen vorbehalten!



### Donnerstag, 13.05.2021

09.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Michael Wild

### Sonntag, 16.05.2021

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Begrüßung der neuen KonfirmandInnen

### Montag, 17.05.2021

19.00–20.00 **Online:** Zoom für Erstnutzerinnen und Erstnutzer – Eine Einstiegshilfe; Christa Müller

### Dienstag, 18.05.2021

17.00–18.30 **Online:** Eine Zoom-Sitzung leiten; Christa Müller  
 19.00 Uhr **Online:** KV-Sitzung; Pfarrer Jörg Herrmann

### Mittwoch, 19.05.2021

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Dekanatsjugendreferent Hendrik Jarallah

### Donnerstag, 20.05.2021

14.00–16.00 **Gemeindehaus:** Tafel; Diakonisches Werk

### Freitag, 21.05.2021

15.00 Uhr Start Konfi-Kurs f. Konfi 2022;  
 Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann

### Sonntag, 23.05.2021

09.00 Uhr **Thürnhofen:** Pfingst-Andacht, Pfarrer Jörg Herrmann  
 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Vorstellung der neuen regionalen Vereinbarung mit der Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen mit Abendmahl (Wein); Dekan Martin Reutter, Pfarrer Jörg Herrmann + Prediger Jochen Kümmerle  
 11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst, Pfarrer Jörg Herrmann  
 12.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst, Pfarrer Jörg Herrmann

### Montag, 24.05.2021

10.00 Uhr **Nur digital (!) auf "YouTube@bayernevangelisch":** Bayerischer Kirchentag am Hesselberg (entgegen der Ankündigung findet KEINE Übertragung im BR Fernsehen und BR Rundfunk statt!)

### Mittwoch, 26.05.2021

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Dekan Martin Reutter

### Donnerstag, 27.05.2021

14.00–16.00 **Gemeindehaus:** Tafel; Diakonisches Werk

### Freitag, 28.05.2021

**ABGESAGT:** Jugendfreizeit Nordsee – Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)

## Turmblasen

vom 15. Mai 2021  
 bis  
 26. Juni 2021

jeden Samstag (bei guter Witterung)  
 nach dem 16-Uhr-Läuten  
 vom Kranzturm  
 der Stiftskirche







## ■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

### Alle Angaben unter Vorbehalt!

#### Breitenau

##### Sonntag, 16. Mai – Exaudi

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

##### Sonntag, 23. Mai – Pfingstsonntag

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

##### Montag, 24. Mai – Pfingstmontag

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Winter

#### Dorfgütingen

##### Sonntag, 16. Mai – Exaudi

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

##### Sonntag, 23. Mai – Pfingstsonntag

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

##### Montag, 24. Mai – Pfingstmontag

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Winter

#### Mosbach

##### Sonntag, 16. Mai – Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kirche Mosbach  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

##### Sonntag, 23. Mai – Pfingstsonntag

09.00 Uhr Gottesdienst  
Kirche Mosbach  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

#### Larrieden

##### Sonntag, 16. Mai – Exaudi

09.00 Uhr Gottesdienst  
Kirche Larrieden  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

##### Sonntag, 23. Mai – Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst  
Kirche Larrieden  
(Teilnahme nur mit FFP2-Maske)

### Tagesaktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

[www.Dekanat-Feuchtwangen.de/Mosbach/Larrieden](http://www.Dekanat-Feuchtwangen.de/Mosbach/Larrieden)

Auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com) finden Sie Online-Gottesdienste mit Suche „Kirche Larrieden“

anstellungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen. Die Zugangsdaten für die ZOOM-Gottesdienste können telefonisch angefragt werden. Jochen Kümmerle (Tel. 09852/4450).



##### Sonntag, 16.05.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit K. Kress  
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

##### Sonntag, 23.05.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Poschner  
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

### EC Kinder- und Jugendarbeit

#### Wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit.

##### Feuchtwangen:

Montag	19.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Kindertreff (3 bis 7 Jahre)
	18.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Treffpunkt (11 bis 13 Jahre)
Donnerstag	17.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Jungschar für Mädels (1. Klasse bis 11 Jahre)
	17.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Jungschar für Jungs (1. Klasse bis 11 Jahre)
Freitag	20.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Jugendkreis (ab 16 Jahren)

##### Dorfgütingen:

Freitag	16.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Jungschar für Mädels (6 bis 14 Jahre)
---------	-----------	---

##### Breitenau:

Freitag	17.00 Uhr	<b>ZOOM</b> Jungschar für Jungs (6 bis 14 Jahre)
---------	-----------	--

##### Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,  
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen  
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/44 50,  
E-Mail: [jochen.kuemmerle@lgy.org](mailto:jochen.kuemmerle@lgy.org)  
Samuel Beck (Jugendreferent), Tel. 09852/46 44,  
E-Mail: [samuel.beck@lgy.org](mailto:samuel.beck@lgy.org)  
Internet: [www.lgv-feuchtwangen.de](http://www.lgv-feuchtwangen.de), [www.ec-feuchtwangen.de](http://www.ec-feuchtwangen.de)



**Liebenzeller Gemeinschaft**  
gemeinsam glauben leben



EC-Feuchtwangen  
**Entschieden für Christus**  
[www.ec-feuchtwangen.de](http://www.ec-feuchtwangen.de)

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18: Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.

Eine vorherige telefonische Anmeldung dazu ist notwendig. Sieglinde Steinbauer (Tel. 09852/615133). Parallel werden die Ver-

## ■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

### Samstag, 15.05., Samstag der 6. Osterwoche

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16:00)

### Sonntag, 16.05., 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst für Ulrich Rieder/für Josef und Anna Frey und für Peter zur baldigen Genesung  
18.00 Uhr Maiandacht

### Dienstag, 18.05., Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

18.30 Uhr Hl. Messe für Helga und Peter Richarz



**Donnerstag, 20.05., Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger**

18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Hl. Messe für die Familien Vogt und Madlener

**Samstag, 22.05., Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau**

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00)

**Sonntag, 23.05., PFINGSTEN – HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES RENOVABIS – Kollekte für Mittel- u. Osteuropa**

10.15 Uhr Festgottesdienst für Ulrich Rieder/für Eltern Anna und Josef Frey

**Montag, 24.05., PFINGSTMONTAG**

10.15 Uhr Festgottesdienst – Gottesdienst auf dem Weg zur Erstkommunion **25-jähriges Weihejubiläum von Diakon Dietmar Illner**

**Dienstag, 25.05., Hl. Beda der Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena**

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

**Donnerstag, 27.05., Hl. Augustinus, Bischof v. Canterbury**

18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

**Samstag, 29.05., Samstag der 8. Woche im Jahreskreis**

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16:00)  
16.30 Uhr Wortgottesdienst in der Kurzzeitpflege des ehem. Krankenhauses

**Sonntag, 30.05., HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT**

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst  
18.00 Uhr Maiandacht

**Samstag, 15.05.2021 Vortrag der Kath. Erwachsenenbildung; „Einführung ins Live-Streaming“** (Referent: Peter Meyer) Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der aktuellen Tageszeitung

**Donnerstag, 03.06.2021 – Fronleichnam, Hochfest des Leibes und Blutes Christi**

8.30 Uhr Festgottesdienst mit Beteiligung der Kommunionkinder, anschl. Andacht in der Kirche

**Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft:**

Die Gottesdienste der anderen Pfarrgemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft finden Sie auf der Homepage unserer Pfarrei unter [www.pg-feuchtwangen.de](http://www.pg-feuchtwangen.de)

Die aktuellen Pandemiebestimmungen und die Hygieneregeln der Diözese Augsburg und der Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen sind einzuhalten.

**Pfarrbüro:**

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Pfarrbüro bis auf Weiteres für den Parteiverkehr geschlossen. Zur Erledigung dringender Angelegenheiten vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin. Vielen Dank.



**Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.**

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

**Gottesdienst:** Sonntag, 10.00 Uhr  
**Gebetsstunde:** Mittwoch, 18.30 Uhr  
**Kindertreff:** Dienstag, 16.30–17.30 Uhr

**Kontakt:**  
Telefon: 09868/51 42  
E-mail: [effeuchtwangen@gmail.com](mailto:effeuchtwangen@gmail.com)

**Aus Vereinen und Verbänden**

**Hinweis:** Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an [mitteilungsblatt@feuchtwangen.de](mailto:mitteilungsblatt@feuchtwangen.de)

**Aufgrund der aktuellen Situation finden keine Vereinsveranstaltungen statt.**

**■ Gesund durch Bewegung e.V. Reha- und Präventionssport**

**Unsere Kurszeiten:**

**Montag:** 7.30 Uhr, 8.30 Uhr  
16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr  
**Dienstag:** 16.30 Uhr, 17.30 Uhr  
**Mittwoch:** 8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr  
16.30 Uhr, 17.30 Uhr, 18.30 Uhr  
**Donnerstag:** 8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr  
16.30 Uhr  
**Freitag:** 9.30 Uhr und 10.30 Uhr  
**Sitzgymnastik:**  
**Montag:** 9.30 Uhr  
**Dienstag:** 8.30 Uhr, 9.30 Uhr, 10.30 Uhr  
**Freitag:** 8.30 Uhr

Kursort: Dinkelsbühler Straße 5 (ehemaliges NKD)  
Kontakt: Daniela Wörner, Tel. 0171/1687435

**■ VdK-Ortsverband Feuchtwangen**

Sprechstunden donnerstags 13.30–16.00 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus. Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel. 0981/9778640.

Liebe VdK-Mitglieder, liebe VdK-Familie auch wir dürfen natürlich keine Veranstaltungen anbieten, deshalb können wir nur auf diesem Weg Änderungen in der Vorstandschaft bekanntgeben.

Seit dem 1.5.2021:

Herr Helmut Hornberger – stellvertr. Vorsitzender  
Herr Wilfried Däschner – Kassierer  
Frau Claudia Däschner – Schriftführerin

Bei Fragen zu Veranstaltungen und Anmeldungen zu diversen Fahrten des Ortsverband übernimmt Frau Inge Hanel, Wehlmäusel, Tel. 09856-518.

Frau Helga Hähnlein und Frau Veronika Wurzinger legten ihre Ämter nieder. Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunde des VdK Feuchtwangen weiterhin viel Spaß bei jeder Veranstaltung.

In diesem Sinne, eine gute Zeit und bleibt's gesund!  
Helga und Vroni

**■ Funkalamierung der Freiwilligen Feuerwehr**

**Probetrieb der Sirenen mit Funksteuerung**

Am Samstag, **15.05.2021** wird jeweils zwischen 11.05 und 11.20 Uhr in folgenden Ortsteilen Probealarm ausgelöst:



Aichenzell, Steinbach, Heilbronn, Larrieden, Dorfgütingen, Ungetshheim, Wehlmäusel, Banzenweiler, Reichenbach, Oberhorn, Breitenau, Vorderbreithann, Krapfenau, Kühnhardt am Schlegel, Mosbach, Aichau und Thürnhofen.

■ **Jahreshauptversammlung  
der Unabhängigen Bürgerschaft Feuchtwangen 2021**



Hiermit lädt die Unabhängige Bürgerschaft Feuchtwangen alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zu ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Sie findet am **Freitag, 28. Mai 2021 ab 19.30 Uhr im Vereinsgebäude des Spiel- und Fanfarenzuges Feuchtwangen** statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Kassier
3. Kassenprüfbericht mit Entlastungen
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Neuwahl der Vorstandschaft
6. Diskussion, Wünsche und Anträge

Änderungen und Wünsche zur Tagesordnung sind mindestens 2 Tage vorher beim Vorsitzenden einzureichen.

Wir würden uns über Ihr Interesse, Ihr zahlreiches Erscheinen sowie Ihre Fragen zu kommunalpolitischen Themen freuen.

Die an diesem Tag coronabedingten Vorgaben und Vorschriften werden befolgt und eingehalten. Wir bitten dafür um Verständnis.

Walter Soldner

1. Vorsitzender

# Neuanfängertreffen

**SONNTAG, 06.06.2021**  
**10:00 Uhr**

**zoom**  
(Online)

**8 FREIE PLÄTZE**

**Für alle interessierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen**  
-Ihr erhaltet **unverbindlich alle Infos zur Ausbildung.**

**Anmeldung bitte bis spätestens 04.06.2021 über**  
[www.spielmannszug-feuchtwangen.de](http://www.spielmannszug-feuchtwangen.de)